

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Zwoelf Gesaenge mit Begleitung des Pianoforte

op. 8

1tes Heft

Mendelssohn Bartholdy, Felix

Berlin, [ca. 1826]

4. Aerndtelied

[urn:nbn:de:bsz:31-230765](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-230765)

AERNDTELIED.

Altes Kirchenlied.

Andante con moto.

N. 4
GESANG.

Musical notation for the first vocal line, starting with a treble clef and a common time signature. The melody begins with a half note G4, followed by quarter notes A4, B4, C5, B4, A4, G4, F4, E4, D4, C4.

Es ist ein Schnitter, der heisst Tod, hat Ge . walt vom höchsten Gott; heut wetzt er das

PIANO.

Piano accompaniment for the first system, featuring a treble and bass clef. The right hand plays chords and moving lines, while the left hand provides a steady bass line.

Musical notation for the second vocal line, continuing the melody from the first system.

Mes . ser, es schneidt schon viel besser. Bald wird er drein schnei . den, wir müssen nur lei den.

Piano accompaniment for the second system, including dynamic markings such as *mf* and *dim*.

Musical notation for the third vocal line, including a double bar line and a section marked *pp*.

Hü . . te dich, schön's Blü . . me . . lein! hü . . te dich! Vers. 2. Was heut noch

Piano accompaniment for the third system, including dynamic markings such as *pp* and *p*.

FINE

V. 2.

Was heut noch grün und frisch da steht,
 Wird schon morgen hinweggemäht.
 Die edlen Narcissen,
 Die Zierden der Wiesen,
 Viel schön Hyacinthen,
 Die türkischen Binden,
 Hüte dich, schöns Blümelein!

V. 3.

Viel hundert tausend ungezählt,
 Das nur unter der Sichel fällt.
 Ihr Rosen und Lilien,
 Euch wird er austilgen,
 Auch die Kaiser kronen
 Wird er nicht verschonen.
 Hüte dich, schöns Blümelein!



V. 4.

Das himmelfarbe Ehrenpreis,
 Die Tulpanen gelb und weiss,
 Die silbernen Glocken,
 Die goldenen Flocken,
 Senkt alles zur Erden;
 Was wird daraus werden?
 Hüte dich, schöns Blümelein!

V. 5.

Ihr hübsch Lawendel, Rosmarin,
 Ihr vielfarbige Roselin,
 Ihr stolze Schwerdlilien,
 Ihr krause Basilien,
 Ihr zarte Violen,
 Man wird euch bald holen!
 Hüte dich, schöns Blümelein!

Letzter Vers.

Trotz! Tod komm her ich fürcht dich nit. Trotz! eil daher in einem Schritt. Wird ich nur verletzt, so werd ich versetzt, an den
 himmlischen Gar - ten auf den alle wir war - ten. Freudich du schöns Blüme - - lein! Freu dich! Freu dich.....!

PILGERSPRUCH.

(Paul Fleming)

Andante.

N.º 5.
GESANG.

Vers 1. Lass dich nur nichts nicht dauern, mit Trau - ern, sey stil - le! Wie Gott es fügt, so sey vergnü - g -
 Vers 2. Was willst du viel dich sorgen, auf mor - gen, der Ei - ne steht al - lem für, der giebt auch dir, der

PIANO.